Objekt:	Wandbildentwurf für das Théâtre des Champs Élysées
Museum:	Kunsthalle Bremen Am Wall 207 28195 Bremen (04 21) 3 29 08-0 info@kunsthalle-bremen.de
Sammlung:	Künstlerkolonie Worpswede, Paula Modersohn-Becker und die Kunst der Moderne, Gemälde und Skulpturen
Inventarnummer:	965-1967/13

Beschreibung

Argan, der eingebildete Kranke, sitzt im Lehnstuhl und lauscht dem Gesangsduett, das seine Tochter Angélique (Mitte) und ihr heimlicher Liebhaber Cléante vortragen, der sich als Aushilfe des Gesangslehrers ausgibt. Keiner der Anwesenden durchschaut, dass sie sich beide darin verschlüsselt ihre Liebe gestehen – weder Doktor Diafoirus, der neben Argan im Hintergrund sitzt, noch sein Sohn Thomas, der bereits bei Argan um Angéliques Hand angehalten hat. Links tritt das Dienstmädchen durch die Tür. Die großformatige Skizze diente Edouard Vuillard zur Vorbereitung einer Wanddekoration im Foyer der kleinen Bühne (Petite Comédie) des Pariser Théâtre des Champs-Elysées. Er beschrieb darin die fünfte Szene des zweiten Akts aus Molières berühmter, letzter Komödie Der eingebildete Kranke (Le Malade imaginaire, 1673). Insgesamt gestaltete Vuillard hierfür zehn Wandbilder. Neben ihm waren zwei Freunde aus dem ehemaligen Kreis der Nabis bei der Ausgestaltung des Theaters beteiligt. Maurice Denis malte das Deckengewölbe in der Kuppel des Hauptsaales und Kerr-Xavier Roussel entwarf einen Bühnenvorhang. Schon in den 1890er Jahren hatten die Nabis im Bannkreis des symbolistischen Avantgardetheaters gearbeitet und neben Dekorationen und Bühnenbildern auch Kostüme und Programme gestaltet.

Grunddaten

Material/Technik:	Gouache und Leimfarbe auf Papier auf Leinwand
Maße:	171.0 x 301.0 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1912-1913
	wer	Édouard Vuillard (1868-1940)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Théâtre des Champs-Élysées

Schlagworte

- Bühnenbild
- Gemälde